

TOP 3

Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden für das Jahr 2018 Mitgliederversammlung am 8. April 2019, Köllenhof

Das Vorstandsteam hat sich im Jahre 2018 **vier** Mal zu Vorstandssitzungen getroffen und dabei in angeregten Diskussionen über anstehende Förderanträge beraten und entschieden. Die Anzahl der zahlenden Mitglieder am Ende des Jahres betrug 180 Mitglieder. Rechnet man die Familienmitgliedschaften mit, so kommen wir auf eine Mitgliederzahl von geschätzt über 300 Mitgliedern. Wir konnten in 2018 **vier** neue Mitglieder begrüßen; **fünf** sind aus verschiedenen Gründen ausgeschieden.

Das Jahr startete am 13. Januar 2018 mit einem Höhepunkt des Jahres, nämlich mit dem Besuch der von Kukiwa unterstützten Preisverleihung zur „Komischen Lyrik“ im Adendorfer Drehwerk auf Einladung der Organisatoren Dr. Herbert Reichelt und Dieter Dresen. Eine außergewöhnlich lustigen, qualitätvollen und hinreißenden Veranstaltung, die hoffentlich noch viele Wiederholungen finden wird.

Unser aktives Vereinsjahr begann am **15. Januar** mit der ersten Vorstandssitzung im Jahr 2018 in unserem gewohnten Versammlungsraum in Kürrihoven. Bei einem Gläschen Sekt zum Jahresbeginn wurden die geplanten Projekte für das Jahr 2018 besprochen.

Am **14. März** gab es anlässlich des bevorstehenden 50. Geburtstages der Gemeinde Wachtberg ein Vortreffen aller Vereine im Rathaus in Berkum, zudem auch unser Verein geladen war. Es ging dabei um die Abstimmung möglicher Initiativen der Vereine zur Gestaltung des Jubiläums. Hierzu werde ich an anderer Stelle in meinem Bericht noch näher eingehen und über unseren Beitrag zum Jubiläum berichten.

Im Vorfeld zu unserer Mitgliederversammlung 2018 wurde die 2. Vorstandssitzung am **18. April 2018** im Köllenhof abgehalten. Hier wurden die notwendigen Änderungen auf der Homepage und unseren Werbeflyers beschlossen, die wegen der Datenschutzgrundverordnung notwendig wurden.

Im Anschluss daran fand dann unsere **Mitgliederversammlung** statt. Im Anschluss gab uns Monika Clever eine Kostprobe Ihres komisch-lyrischen Werkes und das Wachtberger Duo „Brother Movement“ eine glanzvolle Kostprobe Ihres gesanglichen Könnens.

Einige unserer Vorstandmitglieder haben auch stets die Ehre, am Vorlesetag der Gemeinde Wachtberg teilnehmen zu dürfen. **Im April** haben Frau von Düsterlho, Frau von Loe und ich in Wachtberger Grundschulen vorgelesen.

Im **Mai 2018** wurde der 1. Mitgliederbrief für das erste Halbjahr 2018 vorbereitet. Hier gilt mein herzlicher Dank an alle Beteiligten aus dem Vorstand, insbesondere aber Christa von Düsterlho, Klaus Schadow und Nicole Wagner, die das interessante Interview mit unserem Kulturpreisträger Hans-Werner Meurer geführt hat anlässlich der Übergabe des Dirigierstabes und der Leitung des Wachtberger Jugendorchesters an Leonard Zimmer.

Am **30. Mai** traf sich das Vorstandsteam zu einem geselligen Beisammensein auf dem Boulplatz in Gimmersdorf: Idee, Organisation und fachkundige Spielbetreuung wurden von Heiner Pilger geleistet.

Wir erlebten einen lustigen und geselligen Abend bei schönstem Wetter in Gimmersdorf.

Am **17. Juni** fand auf Burg Adendorf wieder unser großes Kinder- und Jugend-Konzert statt, welches in diesem Jahr auch unter freiem Himmel im Burghof stattfinden konnte. Das Konzert wurde auch in diesem Jahr komplett von Frau Dr. Nicole Wagner organisiert und setzte wieder ganz eigene Akzente.

Viele der jungen Künstler und Künstlerinnen bereichern seit vielen Jahren als Stammgäste unsere Veranstaltung. Es ist beeindruckend dabei die teilweise unglaubliche Entwicklung der jungen Persönlichkeiten zu beobachten. Ich möchte mich herzlich bei allen Organisatoren, Akteuren und Gastgebern für Ihren Einsatz bedanken, ein Einsatz, der jedes Jahr aufs Neue mehr als Lohnenswert ist.

Viele haben z.B. den Beitrag von Anni Franke bei diesem Konzert erlebt. Dieser hat einen derart nachhaltigen Eindruck bei uns gemacht, dass wir Sie auch am heutigen Abend zur Gestaltung des kulturellen Teils der Mitgliederversammlung gebeten haben für uns aufzutreten. Sie dürfen sich also jetzt schon auf Anni Franke freuen. Bezüglich des Konzertes auf Burg Adendorf auch hier unser herzlicher Dank an Freifrau und Freiherrn von Loë, die uns wieder ihre Burg für das Konzert zur Verfügung gestellt haben und dies auch in diesem Jahr wieder tun werden.

Am **8. Juli** fand das beeindruckende Abschiedskonzert von Hans-Werner Meurer in der Aula in Berkum unter reger Teilnahme vieler unserer Mitglieder und fast des gesamten Vorstands statt.

Am **5. September** trafen wir uns zur 3. Vorstandssitzung auf Einladung des Vorsitzenden des Werthhovener Bürgervereins, Hans-Joachim Duch, in den Räumlichkeiten des Pössemer Treffs. Nachdem uns Herr Duch die Räumlichkeiten und die Nutzungsmöglichkeiten des in großen Teilen in Eigenleistung durch engagierte Bürger entstandenen Gebäudes erklärt hat, haben wir unsere Sitzung vor Ort durchgeführt. Für die Gastfreundschaft ein herzliches Dankeschön!

In dieser Sitzung wurden die Weichenstellungen für die heutige Mitgliederversammlung gestellt und die Möglichkeiten für die nächsten zwei Jahre

Vorstandsarbeit erörtert und diskutiert. Auch wurde berichtet, dass ein Nachfolger oder eine Nachfolgerin für die Arbeit am Layout unseres Mitgliederbriefes gefunden werden muss, da Herr Assenmacher, nach vielen Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit für unseren Verein diese Aufgabe nicht mehr fortführen kann. Ich danke an dieser Stelle ganz besonders Herrn Assenmacher, der diese Aufgabe über Jahre für uns perfekt und kompetent erledigt hat. Auch konnte eine Nachfolgerin für Herrn Assenmacher gefunden werden. Seine Aufgabe wurde zwischenzeitlich von unserem neuen Mitglied Tanja Beilfuß aus Wachtberg Pech kompetent, kreativ und zuverlässig übernommen. Auch dafür meinen herzlichen Dank an Tanja Beilfuß.

Auch kündigte Freifrau von Loe in dieser Sitzung an, aus zeitlichen Gründen ihre Arbeit als 2. Vorsitzende unseres Vereins leider nicht mehr fortführen zu können, uns aber als Beisitzerin weiter zur Verfügung stehen zu wollen. Hierzu werde ich an anderer Stelle der Tagesordnung mit Worten des Dankes noch näher eingehen.

Ein nachhaltig beeindruckendes Treffen unseres Vorstandsteams hat es dann am **12. September 2018** in der Kunstmaschinenhalle unseres Wachtberger Künstlers, Herrn Willi Reiche (inzwischen ebenfalls beigetreten), gegeben. Im 2. Mitgliederbrief des Jahres 2017 hatte Klaus Schadow ein Interview mit Willi Reiche geführt. Sicherlich haben viele unserer Mitglieder dieses Interview mit großem Interesse gelesen. Willi Reiche hatte das Vorstandsteam nach Veröffentlichung des Interviews zu sich in die Kunstmaschinenhalle eingeladen.

Ich kann nur jedem unserer Mitglieder diese wirklich beeindruckende Ausstellung empfehlen. Die Poesie der sich bewegenden Kunstobjekte muss man erlebt haben. Über die Nachhaltigkeit dieses Ausstellungsbesuches werde ich gleich an anderer Stelle noch ausführlicher berichten.

Nachdem zuvor unser Kalenderteam mit Ulf Hausmanns, Gabriela von Loe, Sabine Laurenzi, und Robert Hein die Auswahl für den Wachtberg Kalender 2019 durchgeführt, die Begleittexte erstellt, und der Druck in Auftrag gegeben wurde, konnte der fertige Kalender für das Jahr 2019, mit dem Thema **“Wachtberg anders entdecken“**, am 22. Oktober im Drehwerk in Adendorf den teilnehmenden Fotografen präsentiert werden.

Den jeweiligen Fotografen wurden zwei Exemplare als Dank überreicht. Es war ein harmonisches Treffen mit den Fotokünstlern. Auch hier mein Dank an das Kalenderteam und an alle teilnehmenden Autoren.

Kurz danach wurde auch das Thema für den Wachtbergkalender 2019 festgelegt, und zwar **„Romantisches Wachtberg“**.

Im November wurde der 2. Mitgliederbrief erstellt und im Dezember an die Mitglieder verteilt

Unser nächstes Vorstandstreffen fand dann auf Einladung von Ulf Hausmanns am **12. November 2018** im Heimatmuseum in Villip statt. Nach einer fachkundigen und beeindruckenden Führung von Ulf Hausmanns durch das Museum, welches ich auch Ihnen zum Besuch sehr empfehle, begannen wir eine angeregte und konstruktive

Vorstandssitzung in der wichtige Entscheidungen für viele Themen das Jahres 2019 getroffen wurden.

Ein besonderes Thema war die Festlegung unserer Aktivitäten bezüglich des 50. Jubiläums der Gemeinde Wachtberg und auch Vorschläge für die anstehende Neuwahl des Vorstands.

An dieser Stelle komme ich zurück auf den eindrücklichen Besuch der Kunstmaschinenhalle von Willi Reiche, der den entscheidenden Anstoß gegeben hat in welche Richtung unser Engagement für das Jubiläumsjahr gehen könnte.

In unserer Sitzung im Heimatmuseum Villip wurde die Idee entwickelt, in Zusammenarbeit mit der Hans-Dietrich-Genscherschule ein besonderes Schülerprojekt zu initiieren, nämlich **den Bau unseres Wachtberger Wappentiers als 3-dimensionale Skulptur aus Metall!**

Da allen Beteiligten bewusst war, dass das angestrebte Projekt weit über ein normales Schulprojekt hinausgehen wird, haben wir früh das Gespräch mit dem Künstler Willi Reiche gesucht um seine fachliche Unterstützung für die Projektidee zu erfragen. In einigen Gesprächen zusammen mit der Schulleitung der HDG, Willi Reiche und uns ist es schnell gelungen ein tragfähiges Konzept für die Realisierung dieses Projektes zu erstellen. Nach Vorstellung des Projektes bei einigen Sponsoren konnten wir innerhalb weniger Tage die erforderlichen Mittel von ca. 5000,00 € durch Spendenzusagen und Eigenmittel sicherstellen. Die Fortsetzung dieses Themas erläutere ich im Ausblick auf die geplanten Aktivitäten für 2019 noch näher.

Beim Martinsmarkt vom **15.-18. November** in Adendorf haben wir bei schönem und kaltem Wetter vielen Interessierten unseren Förderverein Kukiwa vorgestellt, unsere Kalender verkauft und auch neue Mitglieder werben können. Besonders begehrt waren die von Heiner Pilger gestalteten Postkarten mit Wachtberger Motiven, deren Erlös er dankenswerter Weise unserem Verein als Sponsoring zur Verfügung stellte. Dafür, lieber Heiner, an dieser Stellen meinen herzlichen Dank.

Am **19.11.** haben sich Christa von Düsterlho und ich mit der Gemeindeverwaltung und den Organisatoren für die geplante Talente-Show im Rathaus in Berkum getroffen.

Unsere Homepage wird weiterhin sehr aktuell von Klaus Schadow gepflegt. An ihn, an das Kalenderteam und an den ganzen Vorstand, ganz besonders aber an Christa von Düsterlho, geht mein Dank für die immer produktive und gute Zusammenarbeit. Der größte Dank aber geht an Sie, die Mitglieder, ohne deren Beiträge wir unsere Arbeit nicht machen könnten.

Zu den einzelnen Zahlen, Ausgaben und Einnahmen wird Ihnen gleich unser Schatzmeister Bernd Seitz berichten.

Damit endete das aktive Jahr von KuKiWa 2018.

Im Jahr 2018 wurden von KuKiWa viele Veranstaltungen und Projekte unterstützt oder eine Ausfallbürgschaft gewährt. Die geförderten Veranstaltungen werden gleich im Einzelnen von Bernd Seitz vorgestellt.

Die Vorausschau auf das Jahr 2019 werde ich Ihnen unter Tagesordnungspunkt 12 geben.

TOP 10

Thema „Drachen“

Nach weiteren Gesprächen mit der Verwaltung der Gemeinde Wachtberg wurde dann im Ausschuss für Infrastruktur und Bau der Beschluss gefasst, die geplante Drachenskulptur, unserem Vorschlag gemäß, **auf dem Kreisel** vor dem Einkaufszentrum aufstellen zu können.

Das dafür erforderliche Betonfundament wird von der Gemeinde Wachtberg erstellt und finanziert. Für die Berechnung der Statik und für die Krangestellung konnten ebenfalls Sponsoren gefunden werden.

Ab Mai diesen Jahres wird der Drache nun mit Unterstützung von Willi Reiche von Schülern der 10 Klasse der HDG in der Werkstatt in Pech gebaut und soll dann im August 2019 auf dem Kreisel aufgestellt werden.

Jeden ersten Dienstag im Monat finden **Jazz-Konzerte** hier im Köllenhof statt.

Als Matinee findet am **30. Juni** das **Kinder- und Jugend-Konzert** auf Burg Adendorf statt. Das dürfen Sie nicht verpassen!

Vom **05. bis 21. Juli** finden die Wachtberger Kulturwochen statt.

Der Kinder-Kulturtag innerhalb der Kulturwochen ist am Samstag, den **06. Juli im Hof Hochgürtel in Züllighoven**

Am 4. August soll die Enthüllung des Drachens auf dem Wachtbergkreisel stattfinden

Show „junge Wachtberger Talente“ im Köllenhof

Das **Anton-Raaff-Konzert** findet am 7.07. 2019 in der Aula in Berkum statt

Wachtbergkalender

Kulturpreisverleihung findet am 20. November 2019 in der Aula statt.

Abschlussveranstaltung „**Wachtberger Kugel**“, komische Lyrik im Januar 2020